

Bericht BVK

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Referates für Stadtplanung und Bauordnung – SG 4.
im Zeitraum **01.07.2020 - 31.07.2021**

Beschluss- nummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 15827	25.09.2019	Digitalisierung im PLAN zukunftsfähig gestalten	Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, in Bezug auf die konzeptionellen Stellen (2 VZÄ) beim Geschäftsprozessmanagement (vgl. Seite 3 in Referentinnenvortrag) nach Ablauf von 3 Jahren nach Stellenbesetzung, den Stadtrat über die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele zu informieren und bei Bedarf zu begründen, ob und in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.	Nicht im Zeitplan	Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat dem Personal- und Organisationsreferat Arbeitsplatzbeschreibungen zur Abstimmung vorgelegt, damit die Stellen eingerichtet werden können. Aktuell können diese Stellen aufgrund der finanziellen Auswirkungen der Sondersituation Corona nicht besetzt werden. Insoweit können derzeit leider noch keine Effekte entstehen, über die berichtet werden kann.

Bericht BVK

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Referates für Stadtplanung und Bauordnung - HA I
im Zeitraum **01.07.2020 – 31.07.2021**

Beschluss- nummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 02-08/ V 05882	SB 09.03.2005	Erschließungsmaßnahme im Bahnhofs- und Zentrumsbereich von Pasing - Verkehrskonzept Pasing-Zentrum - Trambahnverlängerung Linie 19 bis Bahnhof Pasing a) Zustandsbericht b) Weiteres Vorgehen - Öffentlichkeitsphase	Antragspunkt 4.	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen
Beschluss- nummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 02-08 / V 07980	VV 10.05.2006	Parkraummanagement in München - Festlegung der 1. Priorität a) Festlegung des ersten umzusetzenden Sektors b) Personal- und	Antragspunkt 5.	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen

		Sachmittelforderungen der betroffenen Referate c) Antrag und Bürgerversammlungsempfehlungen			
--	--	---	--	--	--

Beschlussesnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 02-08 / V 09121	VV 24.01.2007	Gesamtkonzept für P+R-Anlagen sowie B+R-Anlagen in München a) Fortschreibung des Stadtratbeschlusses vom 24.10.2001 b) Behandlung der Stellungnahmen der Bezirksausschüsse zum Beschlussentwurf c) Stadtratsantrag Nr. 02-08 / A 00749 der Stadträte Dr. Baretti und Podiuk vom 21.03.2001	Antragspunkte 1. - 6.	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen

Beschlussesnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 08-14/ V 01912	SB 06.05.2009	Parkraummanagement in München – Ergebnisbericht Wirtschaftlichkeitsuntersuchung	Antragspunkt 3.	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen

Beschlussnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20/ V 01076	SB 12.11.2014	<p>Neue Wege zum Flughafen München Franz-Josef-Strauß - Planungsstand zum Ringschluss Erding offenlegen</p> <p>Antrag Nr. 08-14 / A 00558 von Herrn Stadtrat Dr. Georg Kronawitter vom 04.02.2009</p>	<p>2. Der Stadtrat bekräftigt erneut die Bedeutung des Projekts Erdinger Ringschluss für die Europäische Metropolregion und fordert vom Freistaat Bayern die schnellstmögliche Umsetzung des Projekts unabhängig vom Bau einer 2. Stammstreckentunnels in München.</p>	Im Zeitplan	<p>Referat für Stadtplanung und Bauordnung: Der Sachstand in den drei Baustufen Neufahrner Kurve (Flughafen Westbereich), Lückenschluss Erding-Flughafen und Walpertskirchner Spange stellt sich wie nachfolgend beschrieben dar:</p> <p>Projektstand Neufahrner Kurve: Im Oktober 2014 war Baubeginn für die Neufahrner Kurve. Die Inbetriebnahme erfolgte zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018. Zur Baustufe I gehört außerdem auch das „Überwerfungsbauwerk Flughafen West“, das den kreuzungsfreien Bahnverkehr zwischen den Trassen der S1, S8 und den Regionalzügen sicherstellen soll. Im März 2016 wurde der Planfeststellungsbeschluss erlassen. Die Inbetriebnahme erfolgt voraussichtlich in zwei Stufen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2024 Inbetriebnahme des ESTW München Flughafen • 2028 Inbetriebnahme des Überwerfungsbauwerkes <p>Projektstand Lückenschluss Erding – Flughafen München: 1. Bauabschnitt Flughafen München - Schwaigerloh Das Eisenbahn-Bundesamt hat den Planfeststellungsbeschluss am 5. April 2018 erlassen. Die Auflagen aus dem Planfeststellungsbeschluss werden in die Planung eingearbeitet. Die Inbetriebnahme ist für 2025 geplant.</p> <p>2. Bauabschnitt Schwaigerloh – Alterding Am 7. August 2017 schlossen der Freistaat Bayern und die Stadt Erding einen Vertrag zur Tieferlegung der Strecke auf Erdinger Gebiet. Zwischen der S-Bahn-Station Erding und der Haager Straße soll die Strecke zukünftig in einem Tunnel liegen, während an der Oberfläche Bauland geschaffen werden</p>

				<p>soll. Die geplanten Kosten von 68 Millionen Euro werden vom Freistaat und der Stadt Erding, die sich mit einem Festbetrag von 35 Millionen Euro beteiligt, getragen.</p> <p>Am 11. April 2018 wurde beim Eisenbahn-Bundesamt der Antrag auf Erteilung der planungsrechtlichen Zulassungsentscheidung gestellt und damit das Baurechtsverfahren gestartet. Die Planfeststellungsunterlagen wurden vom 31.08.20 - 30.09.20 in den Kommunen Erding, Oberding, Kranzberg, Wartenberg, Fahrenzhausen ausgelegt.- Die Inbetriebnahme des Abschnitts Schwaigerloh - Erding ist vsl. im Jahr 2027. Die Inbetriebnahme des Abschnitts Erding – Altenberding ist vsl. im Jahr 2029.</p> <p>Noch länger wird es dauern, bis die "Walpertskirchener Spange" zwischen Erding und der Bahnlinie München-Mühlorf-Freilassing-Salzburg befahrbar ist. Die Kosten belaufen sich auf ca. 145 Mio. Euro (Kostenkalkulation auf Basis der Planung des Freistaat Bayern). Die Maßnahme wurde im November 2018 in den vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans aufgenommen und wird deshalb durch den Bund finanziert. Die Genehmigungsplanung ist abgeschlossen. Die DB hat am 21. März 2019 die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens beim Eisenbahn-Bundesamt beantragt. Die Planfeststellungsunterlagen wurden in den betroffenen Gemeinden vom 26. April 2021 bis einschließlich 25. Mai 2021 ausgelegt.</p>
--	--	--	--	--

Beschlussnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20 / V 01145	VV 22.10.2014	Verkehrskonzept Münchner Norden A) Sachstand B) Weiteres Vorgehen C) Anträge und Empfehlungen	Antragspunkte 1.2 – 1.4 Antragspunkte 2.6 – 2.8 Antragspunkte 3.2.2 – 3.2.4 Antragspunkte 3.3.1, 3.3.3 Antragspunkte 4.1 – 4.2, 4.3	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen

Beschlussnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20 / V 06054	VV 20.07.2016	PERSPEKTIVE MÜNCHEN Langfristige Siedlungsentwicklung A. Statusbericht 2015 B. Anträge und Empfehlungen	2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, zur Beurteilung von Verdichtungspotenzialen im bebauten Raum und unter Berücksichtigung der Aspekte Verkehr, soziale Infrastruktur, Grünversorgung, Stadtökologie und Freiflächenentwicklung, Wahrung der städtebaulichen Identität des jeweiligen Stadtteils sowie des gewachsenen Charakters des jeweiligen Quartiers sukzessive für das gesamte Stadtgebiet integrierte Strukturkonzepte zu entwickeln. In einer ersten Stufe sollen für die Bereiche Fürstenried und Moosach integrierte Strukturkonzepte entwickelt und erste Ergebnisse dem Stadtrat in 2017 vorgelegt werden.	Nicht im Zeitplan	Referat für Stadtplanung und Bauordnung: Wurde im Rahmen des Beschlusses Vorlagen-Nr.: 20-26 / V 00782 „Sanierungsgebiet Moosach“ für den Auftrag Moosach erledigt. Statt Fürstenried wurde Neuperlach untersucht. Der Auftrag wird im Rahmen der Beschlussvorlage zum Sanierungsgebiet Neuperlach der HA III behandelt (voraussichtlich 2021).
			3. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, auch weiterhin mögliche städtebauliche und landschaftsplanerische Entwicklungspotenziale am Stadtrand und inneren Peripherien zu ermitteln. Die Konzeption zu einer langfristigen Freiraumentwicklung "Freiraum M 2030" ist dabei einzubeziehen. In einer ersten Stufe soll für den Münchner Norden ein integriertes Strukturkonzept entwickelt und erste Ergebnisse dem Stadtrat in 2017 vorgelegt werden.	Nicht im Zeitplan	Referat für Stadtplanung und Bauordnung: Wird im Rahmen der Beschlussvorlage „SEM Münchner Norden – Machbarkeitsstudie“ der HA II behandelt (voraussichtlich 2023). Keine veränderte Sachlage innerhalb des letzten Halbjahres.

			4. Das Kommunalreferat wird gebeten, zur Unterstützung der Langfristigen Siedlungsentwicklung die städtische Bodenvorratspolitik zu intensivieren.	Im Zeitplan	<p>Kommunalreferat: Das Kommunalreferat setzt im Rahmen der Langfristigen Siedlungsentwicklung (LaSie) stadteigene Flächenbestände ein. Ohne den Zukauf von Flächen ist eine langfristige Siedlungsentwicklung jedoch nicht realisierbar.</p> <p>Die Strategien, an welcher Stelle im Stadtgebiet Ankäufe durch die Stadt für eine langfristige Siedlungsentwicklung sinnvoll sind, entwickelt das Kommunalreferat auf Basis des „Strukturkonzepts“ des Referates für Stadtplanung und Bauordnung. Aktuell steht das Kommunalreferat insbesondere im Rahmen der „SEM Nordost“ sowie der „Stadtentwicklung Feldmoching-Ludwigsfeld“ im engen Austausch mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung. Dabei geht es nicht nur um den Erwerb künftiger potenzieller Baulandflächen, sondern auch um den Erwerb denkbarer künftiger Flächen für die verkehrliche, schulische, soziale, kulturelle Infrastruktur, den ökologischen Ausgleich oder sonstiger regionaler oder überregionaler Nutzungen (z.B. Versorgungsanlagen).</p> <p>Keine veränderte Sachlage innerhalb des letzten Halbjahres.</p>
Beschlussnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20 / V 07115	VV 19.10.2016	Energienutzungsplan für München – Vergabe von Gutachter- und Beratungsleistungen	1. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt, dem Kommunalreferat und den Stadtwerken München ein Energienutzungsplan-System zu erstellen.	Erledigt	Die Erst-Erstellung des Energienutzungsplan-Systems ist abgeschlossen. Die Ergebnisse und das weitere Vorgehen wurden in der Beschlussvorlage „Energienutzungsplan für München – Maßnahmen und Bericht 2021“ (Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 03626) in der Vollversammlung am 28.07.2021 behandelt.

			2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt, dem Kommunalreferat und den Stadtwerken München, die Erstellung eines Teil-Energiennutzungsplans entsprechend den Ausführungen im Vortrag, Kapitel 5.1, an eine externe Auftragnehmerin oder einen externen Auftragnehmer mit Wissenschafts- und Forschungsbezug und Referenzen über die Erstellung von Energiennutzungsplänen zu vergeben. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Erstellung der Vergabeunterlagen erfolgt in enger Abstimmung mit dem Direktorium - Vergabestelle 1.	Erledigt	Die Erst-Erstellung des Energiennutzungsplan-Systems ist abgeschlossen. Die Ergebnisse und das weitere Vorgehen wurden in der Beschlussvorlage „Energiennutzungsplan für München – Maßnahmen und Bericht 2021“ (Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 03626) in der Vollversammlung am 28.07.2021 behandelt.
			3. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die IT-Unterstützung für das ENP-System im Zuge eines IT-Vorhabens zu planen und umzusetzen.	Erledigt	Die Erst-Erstellung des Energiennutzungsplan-Systems ist abgeschlossen. Die Ergebnisse und das weitere Vorgehen wurden in der Beschlussvorlage „Energiennutzungsplan für München – Maßnahmen und Bericht 2021“ (Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 03626) in der Vollversammlung am 28.07.2021 behandelt.
Beschlussnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20 / V 08574	VV 13.12.2017	Parkraummanagement in Münchens - Fortschreibung Sektor V	Antragspunkte 5. - 7. Antragspunkte 13. - 14., 22.	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen
Beschlussnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20 / V 09964	VV 21.02.2018	Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017	Antragspunkte 6. - 7., 10. Antragspunkte 11.1 – 11.2 Antragspunkte 14. - 17. Antragspunkte 46., 51.	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen

Beschlussesnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20 / V 12604	VV 24.10.2018	Mobilitätsplan für München (MobiMUC) - Personalbedarf	Antragspunkt 6.	siehe Sachstand MOR	Zuständigkeit an das Mobilitätsreferat übergegangen
Beschlussesnummer	Beschlossen am (VPA / VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Nr. 14-20 / V 12592	VV 24.10.2018	PERSPEKTIVE MÜNCHEN – Handlungsräume der Stadtentwicklung – Integriertes Handlungsraumkonzept für den Handlungsraum 3 „Rund um den Ostbahnhof – Ramersdorf – Giesing“ – „Münchner Modell der Handlungsräume“ als neuer Planungsansatz	2. Das integrierte Handlungsraumkonzept für den Handlungsraum 3 „Rund um den Ostbahnhof – Ramersdorf – Giesing“ ist entsprechend den im Modellprojekt entwickelten Phasen nun in die letzte und dritte Phase, die sogenannte Umsetzungsphase, zu überführen und weiterzuentwickeln. Die daraus resultierenden Maßnahmen sind dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.	Im Zeitplan	Referat für Stadtplanung und Bauordnung: Die Stelle des Handlungsraummanagements wurde zum 1.2.2020 besetzt . Das Handlungsraumkonzept wird nun weiterentwickelt und schrittweise umgesetzt. Ab Herbst 2020 wird u.a. die dafür notwendige Organisations- und Managementstruktur aufgebaut. Kontakte vor Ort sind bereits geknüpft. Zudem werden auch neue Ideen vorangetrieben, bspw. wurde im Rahmen des Modellprojektes „Smart Cities Smart Regions – Kommunale Digitalisierungsstrategien für Städtebau und Mobilität der Zukunft“ ein Förderantrag eingereicht.
			3. In Abstimmung mit den anderen Fachreferaten und den Stellen für Gleichstellung und Antidiskriminierung ist die gesamtstädtische Handlungsraumkulisse zu überprüfen und eine Priorisierung zukünftig zu bearbeitender Handlungsräume vorzunehmen. Davon ausgehend ist dem Stadtrat ein Beschluss zum Start der Konzeptphase eines weiteren Handlungsraumes vorzulegen.	Im Zeitplan	Referat für Stadtplanung und Bauordnung: Die Handlungsraumkulisse wurde im Jahr 2019 überarbeitet, die Handlungsräume wurden priorisiert (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16382). Für Neuperlach wurde in Kombination mit der Vorbereitenden Untersuchung im Rahmen der Städtebauförderung ein integriertes Handlungsraumkonzept erstellt, das voraussichtlich im Herbst 2021 dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt wird. Als weiterer Handlungsraum wird derzeit die Innenstadt vorbereitet, hier soll das Innenstadtkonzept im Sinne eines integrierten Handlungsraumkonzeptes fortgeschrieben werden. Dafür konnten

					Mittel des Sonderfonds „Innenstädte beleben“ im Rahmen der Städtebauförderung des Freistaates eingeworben werden. Auch hierzu wird im Herbst 2021 dem Stadtrat ein entsprechender Beschluss vorgelegt.
			10. Drei Jahre nach Besetzung der o.g. Stelle ist der Stadtrat in einem Statusbericht über die Umsetzung des Konzeptes im Handlungsraum 3 zu informieren und das weitere Vorgehen darzulegen. Somit unterliegt der Beschluss der Beschlussvollzugskontrolle.	Im Zeitplan	Referat für Stadtplanung und Bauordnung: Aufgrund der Besetzung der Stelle zum 1.2.2020, erfolgt die Berichtslegung im Jahr 2023.

Bericht BVK der HA II

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Referates für Stadtplanung und Bauordnung – HA II
01.07.2020 bis 31.07.2021

Beschluss- nummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 04459	VV 16.03.2016	Optimierung der Bebauungsplanverfahren und Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit im Referat für Stadtplanung und Bauordnung; Organisatorische Anpassungen in der Hauptabteilung II - Stadtplanung; Personalentwicklung im Referat für Stadtplanung und Bauordnung	Ziffer 2: Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die vorgeschlagenen Maßnahmen zu inhaltlichen und Verfahrens- mäßigen Optimierung der Bebauungsplanverfahren (Abschnitt A) 3 und 4 im Vortrag der Referentin) umgehend umzusetzen. Abschnitt A) 3: Optimierung Schnittstellen	erledigt	Der Bericht und die Erkenntnisse aus der Auftragsbearbeitung des Projektmanagements durch Drees & Sommer wurden dem Stadtrat am 04.12.2019 vorgelegt. Die Projekt- management-Werkzeuge wurden getestet, die Testphase wurde in 2020 abgeschlossen. Die

			<p>Ergänzende digitale Beteiligung der Träger öffentlicher Belange</p> <p>Optimierung Bebauungsplandatenbank</p> <p>Abschnitt A) 4: Ziffer 3: Der Einführung eines Projektmanagements in der Bebauungsplanung wird zugestimmt. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird</p>	<p>im Zeitplan (GPAM)</p> <p>im Zeitplan (GPAM)</p> <p>erledigt</p>	<p>Werkzeuge sind im Intranet (eigener WILMA-Arbeitsraum) verfügbar und sind durch Verfügung der HAII für alle Mitarbeiter*innen der HAII verpflichtend anzuwenden. Der schnittstellenrelevante Austausch auf Arbeitsebene zwischen KR und PLAN HA II wird dauerhaft durch gegenseitige, anlassbezogene Information auf Arbeitsebene verstetigt. Der Schnittstellenrelevante Austausch auf Arbeitsebene zwischen KR und PLAN HA II zum Thema SoBoN ist abgeschlossen. Die Abstimmung mit dem RKU ist in das Tagesgeschäft übernommen, die Abstimmung mit dem Baureferat wird fortgesetzt.</p> <p>Vergabe war für 3. Quartal 2019 vorgesehen. Nach zwingender Aufhebung der Vergabe ist Wiederholung des Vergabeverfahrens für 2021 IT@M gemeldet. Beginn der Realisierung ist für 2022 geplant.</p> <p>IT-technische Realisierung läuft, Ausführungsbeginn weiterhin IT@M in 2021/ 2022</p> <p>vgl. auch Ausführungen zu Ziffern 4 ff. Das Projektmanagement ist nach der Testphase in 2020 verbindlich in der</p>
--	--	--	---	--	--

			<p>beauftragt, die Projektleitung für die referatsübergreifende Koordination der Bebauungsplanung mit Grünordnung zu übernehmen. Die beteiligten Referate bleiben für ihre operativen Bereiche wie bisher zuständig und verantwortlich.</p> <p>Ziffer 4: Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, - mit allen vom Bebauungsplanverfahren tangierten Referaten Schnittstellengespräche zu führen, um die jeweiligen Schnittstellen zu reduzieren bzw. zu verbessern im Hinblick auf eine Beschleunigung der Bebauungsplanverfahren,</p> <p>- in diesem Zusammenhang auch die derzeitigen Inhalte der abzuschließenden Städtebaulichen Verträge mit den Planungsbegünstigten zusammen mit dem Kommunalreferat auf eine mögliche Straffung und Reduzierung auch von referatsübergreifenden Abstimmungserfordernissen hin zu überprüfen und entsprechend umzusetzen</p> <p>- mit dem Referat für Bildung und Sport die Verfahren zu rechtzeitigen Benennung der ursächlichen Infrastrukturbedarfe und zu zeitgerechten Umsetzung der Infrastrukturen zu optimieren im Hinblick auf eine Beschleunigung der Bebauungsplanverfahren und deren Umsetzung</p>	<p>erledigt</p> <p>erledigt</p> <p>im Zeitplan</p>	<p>HAI einggeführt.</p> <p>vgl. auch Ausführungen zu Ziffer 2, Schnittstellen sowie zu den folgenden Ziffern.</p> <p>Die Inhalte der mit den Planungsbegünstigten abzuschließenden Verträge wurden zusammen mit dem Kommunalreferat auch auf eine mögliche Straffung und Reduzierung von referatsübergreifenden Abstimmungserfordernissen hin überprüft und werden aktuell entsprechend angepasst. Dieser Arbeitsauftrag konnte in 4/2021 abgeschlossen werden.</p> <p>Referatsübergreifende Abstimmungsgespräche zur Verbesserung der sozialen Infrastrukturplanung (Versorgung mit Plätzen im Kinderkrippen-, Kindergarten-, Hort- und Grundschulbereich)</p>
--	--	--	---	--	---

			<p>Ziffer 5: Über die Schnittstellenproblematik hinaus wird das Referat für Stadtplanung beauftragt, gemeinsam mit den betroffenen Referaten zu prüfen, ob zudem Veränderungen bei den Zuständigkeiten und damit Änderungen im Geschäftsverteilungsplan sinnvoll und notwendig sind. Hierbei sind insbesondere die Themenbereiche der städtebaulichen Verträge, des Verkehrs, der Infrastrukturbedarfe, der Energie sowie der schädlichen Umwelteinwirkungen zu betrachten. Das Ergebnis ist dem Stadtrat in gesonderter Vorlage darzustellen.</p>	im Zeitplan	<p>im Rahmen von Bauleitplanverfahren sind geführt worden. Ein referatsweit abgestimmtes Ablaufschema liegt vor.</p> <p>Die Arbeit übergreifender Arbeitsgruppen wird fortgeführt. Ablaufdiagramme werden mit den beteiligten Fachstellen und Fachreferaten abgestimmt und überarbeitet. Durch die Neugründungen des Mobilitätsreferats und des Referats für Klima- und Umweltschutz sind neue Schnittstellen hinzugekommen.</p>
Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 16571	VV 27.11.2019	<p>Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1989 (ehemalige Bayernkaserne und Bereich östlich der Bayernkaserne)</p> <p>A) Problemstellung/Anlass</p> <p>B) Städtische Maßnahmen zur Umsetzung des Quartiers</p> <p>C) Förderprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus</p>	<p>Ziffer 18: Falls von der Klausel zur Änderung des Vergabeverfahrens gemäß Buchstabe E des Vortrags Gebrauch gemacht wird, unterliegt dieser Beschluss der Beschlussvollzugskontrolle des Referates für Stadtplanung und Bauordnung</p>	Im Zeitplan	<p>Ein Teil der Leistungen wurde bereits vergeben, ohne dass von der Änderungsklausel Gebrauch gemacht wurde. Die weiteren Vergabeleistungen werden derzeit vorbereitet. Eine Änderung des Vergabeverfahrens ist auch bei diesen Vergaben derzeit nicht erkennbar.</p>

		2018/2019“ D) Sicherung der Maßnahme aus dem städtischen Haushalt E) Vergaben F) Personalbedarf G) Anträge (...)			
neu: 20-26 / V 02019	PLA 10.03.2021	Münchner Nordosten und Feldmoching- Ludwigsfeld - Vergabebeschluss für Rechtsgutachten und Rechtsberatung - Änderungsbeschluss zum Vergabebeschluss vom 08.07.2020 (Sitzungsvorlage Nr. 14- 20 / V 17634)	Ziffer 8: Einer erneuten Stadtratsbefassung bedarf es nicht, wenn aus vergaberechtlichen Gründen eine Änderung der Wahl der Vergabe- und Vertragsordnung, der Vergabeverfahrensart, der Eignungskriterien oder Eignungsunterla- gen oder der Zuschlagskriterien erforderlich sein sollte oder weil das Vergabeverfahren aus vergaberechtlichen Gründen aufgehoben werden musste. Die Ziffern I.3.3 und I.4 unter- liegen damit der Beschlussvollzugskontrolle.	im Zeitplan	Die Vergabe ist in Vorberei- tung.

Bericht BVK

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Referates für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
 im Zeitraum **01.07.2020 – 31.07.2021**

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 13724	18.12.2013 (VV in öffentlicher Sitzung)	Wohnraumbewirtschaftung der Landeshauptstadt München a) Wohnraum – Immobilienbesitz Antrag Nr. 08-14 / A 04724 der Stadtratsmitglieder Alexander Reissl, Beatrix Zurek, Claudia Tausend, Christian Am-long und Andreas Lotte der SPD-Stadtratsfraktion sowie der Stadtratsmitglieder Gülseren Demirel, Sabine Nallinger und Dr. Florian Roth der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, Rosa liste vom 22.10.2013 b) Leerstände öffentlich machen Antrag Nr. 08-14 / A 04746 der Stadtratsmitglieder Josef Schmid und Hans Podiuk der CSU-Fraktion vom 29.10.2013	(1) Der Stadtrat beauftragt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, das Kommunalreferat, das Sozialreferat und das Referat für Arbeit und Wirtschaft künftig mit einer gemeinsamen Vorlage im A-Teil der Vollversammlung des Stadtrates über die Quartalsberichte zu Mietwohnungs-leerständen in der Form, dem Modus und Turnus gemäß Ziffer 7 dieser Vorlage zu berichten. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Federführung bei der quartalsmäßigen Berichterstattung über die Mietwohnungsleerstände zu übernehmen.	Im Zeitplan	Weitere Berichte wurden der Vollversammlung des Stadtrates in den Sitzungen am 08.07.2014, 17.12.2014, 01.07.2015, 20.04.2016, 05.04.2017, 06.06.2018, 26.06.2019, 29.04.2020 und 28.07.2021 vorgelegt. Der Berichtszeitraum wurde mit Beschluss vom 01.07.2014 (Vorlagen-Nr. 14-20 / V 03532) auf eine jährliche Berichterstattung ausgedehnt. Mit Beschluss vom 28.07.2021 beauftragte der Stadtrat das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, künftig in Abstimmung mit den Referaten mit Immobilienbesitz jährlich zu berichten. Zudem wurde beschlossen, die Vorlage künftig vorberatend im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung zu behandeln.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			(2) Der Stadtrat beauftragt alle Dienststellen und Beteiligungsgesellschaften mit eigenem Wohnraum-Immobilienbesitz oder entsprechenden Verwaltungsaufgaben, alle Möglichkeiten zur Zwischennutzung auszuschöpfen und gegebenenfalls ein Unterbleiben der Zwischennutzung schlüssig zu begründen.	Im Zeitplan	<p>Darüber hinaus keine Veränderung der Sachlage innerhalb des letzten Halbjahres.</p> <p>Die Referate mit Immobilienbesitz und Beteiligungsgesellschaften bleiben beauftragt, unnötigen Leerstand zu vermeiden.</p>

Bericht BVK

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Referates für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV
im Zeitraum **01.07.2020-31.07.2021**

Beschluss- nummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 11925	25.07.2018	Vollzug der Naturschutzgesetze; Verlängerung der Verordnung über die einstweilige Sicherstellung des Gebietes "Moosgrund im Münchner Nordosten" als Landschaftsschutzgebiet	2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, das Unterschutzstellungsverfahren zum geplanten Landschaftsschutzgebiet „Moosgrund im Münchner Nordosten“ weiter zu betreiben.	Im Zeitplan	Aufgrund einer notwendigen Änderung des Gebietsumgriffs musste das gesetzlich vorgeschriebene Inschutznahmeverfahren (Beteiligung TÖB, Naturschutzverbände, öffentliche Auslegung) wiederholt werden. Dies erfolgte im Juli und August 2020. Im Rahmen des zweiten Beteiligungsverfahrens wurden erneut zahlreiche Einwendungen vorgetragen die zunächst einer fundierten und zeitintensiven rechtlichen und fachlichen Überprüfung unterzogen werden müssten. Derzeit wird eine umfangreiche

					Sitzungsvorlage mit der rechtlichen und fachlichen Würdigung aller im Verfahren 2014 und 2020 vorgetragenen Einwendungen und Anregungen erarbeitet. Die Beschlussfassung durch den Stadtrat zum endgültigen Erlass der Landschaftsschutzverordnung "Moosgrund im Münchner Nordosten" ist für Ende 2021 geplant.
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03910	21.10.2015	Geplantes Naturschutzgebiet "Südliche Fröttmaninger Heide" in der Landeshauptstadt München und im Landkreis München: - Gemeindliche Stellungnahme gemäß Art. 52 Abs. 1 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatschG)	5. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, mit dem Heideflächenverein Münchner Norden e.V. die Möglichkeit zur Aufstellung von Parkbänken, Abfallbehältern und Tütenspendern, an geeigneten Punkten im Wegenetz außerhalb der Schutzzone der Südlichen Fröttmaninger Heide zu erörtern und die dadurch entstehenden Kosten zu evaluieren. Es sollte hier nach privaten Spendern für Parkbänke analog zu anderen Parks gesucht werden. Hier ist dem Heideflächenverein ggfs. ein zweckgebundener Sonderzuschuss zu gewähren. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, mit dem Heideflächenverein die Kosten für die Errichtung und den Unterhalt zu ermitteln und dem Stadtrat gegenüber erneut vorzutragen.	erledigt	Im Zuge der Gestaltung und Herstellung des Umweltbildungsgeländes sowie des Heideblick-Standortes sind in ausgewählten Bereichen durch den Heideflächenverein Münchner Norden e.V. Sitzmöglichkeiten geschaffen worden, die auch durch diesen unterhalten werden.

			<p>7. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, dem Stadtrat zwei Jahre nach Inkraftsetzung der Ausweisung der Südlichen Fröttmaninger Heide als Naturschutzgebiet über die Erfahrungen zu berichten.</p>	nicht im Zeitplan	<p>Erfahrungen im Zusammenhang mit der Ausweisung der Fröttmaninger Heide als Naturschutzgebiet sind dominiert vom Themenkomplex Kampfmittelbelastung/-räumung und Betretungsbeschränkungen aus Sicherheitsgründen. Ein vom Heideflächenverein München e.V. beauftragtes Kampfmittelräumkonzept liegt zwischenzeitlich in der Endfassung vor. Dem Stadtrat sollte Ende 2019 über die wesentlichen Inhalte des Kampfmittelräumkonzeptes berichtet und das Räumkonzept samt Kostenschätzung zusammen mit einem Vorschlag zum weiteren Ablauf der Kampfmittelräumung und Finanzierung vorgelegt werden. Im Rahmen dieser Sitzungsvorlage sollte auch der noch ausstehende Erfahrungsbericht zur Naturschutzgebietsausweisung nachgereicht werden. Die Stadtratsvorlage musste jedoch in das 2.HJ 2020 verschoben werden, um das Ergebnis eines noch anhängigen Klageverfahrens Heideflächenverein gegen BRD mit berücksichtigen zu können. Am 21.07.20 wurde dazu vom Vorstand des HFV entschieden, eine neue Klage einzureichen und die Berufung zurückzunehmen. Am 22.07.21 wurde der Entwurf der Klageschrift im Vorstand</p>
--	--	--	--	-------------------	--

				<p>besprochen, der baldmöglich eingereicht werden soll. Da sich das Klageverfahren voraussichtlich noch längere Zeit hinziehen wird, soll die Stadtratsvorlage nun auch ohne endgültige Klärung des Klageverfahrens eingebracht werden. Die Vorlage des Erfahrungsberichts verzögert sich dementsprechend.</p>
--	--	--	--	---